

Professionelles Korrekturlesen nötig?

Beitrag von „ellipirelli1980“ vom 28. Januar 2007 18:29

Hallo Brotkopf,

die lieben Korrekturleser! Einen trifft es immer, der nachlesen darf. Mir hat eine Lehrerin empfohlen, die Arbeit Wort für Wort rückwärts zu lesen. Also die Sätze von hinten und die Wörter natürlich vorwärts. Dann würde der Inhalt nicht so von der RG ablenken.

Da die meisten Leute in der neuen RG/Gr. auch nicht fit sind, kommen schon mal garnicht viele Leute für mich in Frage. Wie schwerwiegend Fehler in Arbeiten überhaupt sind, hat mir übrigens noch keiner erzählt. Wahrscheinlich wird das von Prüfer zu Prüfer unterschiedlich gehandelt.

Ciau Elli